

Kritische Online-Edition der Tagebücher
Michael Kardinal von Faulhabers (1911–1952)

Tagebucheintrag vom 4. Dezember 1938

Nachlass Faulhaber 10018, S. 140

Stand: 25.04.2024

Hinweis

Die Bereitstellung von Inhalten der Kritischen Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers im PDF-Format stellt lediglich ein Hilfsmittel für den Benutzer dar. Nicht alle in der Online-Fassung vorhandenen Informationen werden auch in der PDF-Fassung dargestellt. Bitte verwenden Sie daher für Zitationen ausschließlich die Online-Fassung unter www.faulhaber-edition.de!

Sonntag, 4. Dezember 38. 9.00 - 11.00 Uhr in Sankt Michael Pontifikal amt zum 100-Jahrgedächtnis des Ludwig missionsvereins. Prälat Neuhäusler predigt nach dem Evangelium. Die e-moll-Messe von Bruckner schrecklich lang, vollends nach der Predigt. Ein solches Credo! Bischof von Rottenburg hier.

Neuhäusler, Lang, Wiesneth und Pater Willibald, der Verfasser der Festschrift - überreichen die Festschrift.

Zwei Missions bischöfe, Hanisch und Klerlein, beide Süd afrika. Die bei der Feier dabei waren. Über den Sturm auf den Bischofshof fragen sie mich. Auf dem Schiff Bremen sei es dementiert worden. Wir stehen am Anfang, nicht am Ende. Es wird wie heute gegen Juden, so gegen die Katholiken gehen. Man soll verhandeln, solange noch ein Funke ist. Meine Aussprache mit dem Führer. - Ich würde die Hoffnung nicht aufgeben. Jetzt schwer seit Encyclica.